



# EUDI-Wallet

## Deutschland

Carsten Rosche | Bundesministerium für Digitales und  
Staatsmodernisierung

Clemens Schleupner | Bundesagentur für Sprunginnovationen

Deutscher Landkreistag, 17.06.2025

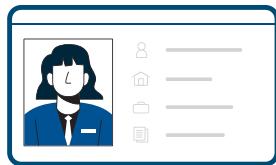
# Einkaufen & Bezahlen per App – aber der Ausweis und die Geburtsurkunde bleibt auf Papier

Unsere wichtigsten Dokumente – von Geburtsurkunden bis Ausweise – basieren immer noch auf veralteten, papierbasierten Prozessen.



# Alles digital und absolut sicher, oder?

Ausweis & Gesicht vor  
die Kamera halten



Alles wird  
aufgezeichnet



Video-Ident-Verfahren bei Eröffnung eines Bankkontos

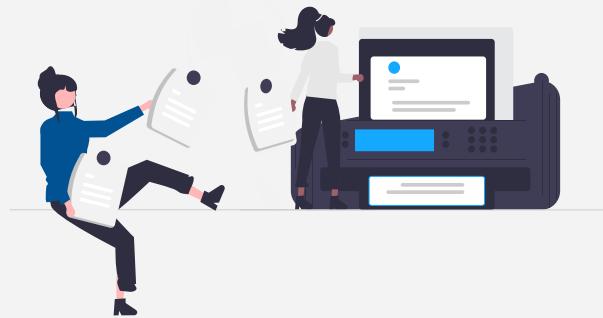
Sensible Nachweise mal eben per WhatsApp versenden

Eingescanntes Zeugnis  
für Bewerbung

Abfotografiert  
Personalausweis für die  
Ferienwohnung



# Herausforderungen bei Verwaltung und Wirtschaft



Papierdruck, manuelle Prüfung,  
Unterschrift, Einscannen – **immer  
wieder**



**Hoher Zeitverlust und Ineffizienz**  
durch wiederholte manuelle  
Arbeitsschritte



Medienbrüche in End-to-End-Prozessen  
führen zu **Conversion-Verlust** von  
Nutzenden



**Unzureichende Sicherheitsmerkmale  
und niedrige Datenqualität** der  
Nachweise



# Digital prüfbare Nachweise als Grundlage



## Vertrauensbasiert

Baut auf vertrauenswürdigen Nachweiseausstellern auf, die bestimmte Attribute einer Person bestätigen



## Nutzenden Kontrolle

Nutzende entscheiden selbst, wann und wem gegenüber sie ihre digitalen Nachweise teilen



## Fälschungssicher & überprüfbar

Ermöglicht Überprüfung ohne unnötige Datenweitergabe – nur nötige Infos werden übertragen



# Die Lösung wäre doch einfach: Die Wallet auf auf dem Handy gibt es bereits



**Nachweise** sind  
digital abgespeichert



**Intuitive Nutzung**  
einfach zu bedienen,  
vorinstalliert



**Für viele**  
zugänglich



**Begrenzte Funktionalität**  
Bezahlung, Flug- oder  
Konzerttickets



**Fehlende Regularien**, daher  
entscheiden Anbieter über  
Anwendungsfälle und  
Technologien



**Abhängigkeit** von Tech-  
Giganten gefährdet Europas  
digitale Souveränität

# Die Vision – Bis 2026 soll jede:r EU-Bürger:in eine digitale Brieftasche besitzen

## Die europäische Strategie

EU-Kommission plant diskriminierungsfreie, sichere und interoperable Wallets bis Ende 2026.

Mitgliedstaaten haben die Wahl, wie sie das gestalten – ob staatliche und/oder nicht staatliche Wallet oder einer Kombination aus beiden.

Bedingung ist: Eine einheitliche Zertifizierung nach gemeinsamen Standards.



## EUDI-Wallet für Deutschland

Deutschland erarbeitet in einem transparenten und öffentlichen Architektur- & Konsultationsprozess eine sichere und nutzungsfreundliche Wallet – und setzt dabei auf eine Kombination aus staatlicher und nicht staatlicher Wallet.



**SPRIN-D**



# Deutschlands Doppelstrategie: Verlässlichkeit gewährleisten und zugleich Innovation fördern

## Die staatliche Wallet

**Verfügbarkeit:** ab 12/2026 steht in Deutschland mindestens eine EUDI Wallet zur Verfügung.

**Digitale Souveränität:** Deutschland ist unabhängig von Marktangeboten.

**Standard- und Zertifizierungsgrundlage:**  
Die staatliche Wallet dient als „Referenzmodell“ für das deutsche Zertifizierungsschema.



## Offenheit für weitere Anbieter

**Vielfalt für Nutzende:** Jede Bürgerin und jeder Bürger kann aus verschiedenen Wallet-Angeboten wählen.

**Vertrauen:** Nutzende können sich den Wallet Anbieter ihres Vertrauens aussuchen.

**Innovation:** Der Wettbewerb zwischen Wallet-Anbietern fördert Innovation (z.B. Nutzungserfahrung, zusätzliche Dienste)

# Wie erreichen wir Sicherheit bei gleichzeitiger Digitaler Souveränität

## Zertifizierung der Wallets

Anbieter müssen strenge **Auflagen** und Sicherheitsstandards erfüllen, um ihr Produkt als „**EUDI-konforme**“ Wallet anbieten zu dürfen.

## Sicherheit durch Transparenz und Registrierung

Jeder Dienst (Relying Party), der die EUDI-Wallet nutzt, muss sich offiziell anmelden und seinen „**Intended Use**“ (Nutzungszweck) offenlegen.



## Volle Datenkontrolle für Nutzende

Nutzende entscheiden selbst, welche Daten sie teilen – keine Weitergabe ohne Zustimmung. Nachweise können anonym und ohne Nachverfolgung verwendet werden (**„Non-Traceability“**).

## Verbraucherschutz & Beschwerdestellen

Alle Relying Parties werden in einer **öffentlich zugänglichen Liste** geführt. Für Beschwerden gibt es klar geregelte, Anlaufstellen.

# EUDI-Wallet – Mehr als nur ein digitaler Ausweis



- 01 **Ausweisen:** Sichere Identifizierung mit dem Personalausweis
- 02 **Digitale Nachweise:** Bescheinigungen, Zertifikate, Führerschein etc.
- 03 **Elektronische Signaturen:** Rechtsgültige Unterschriften ohne Papierkram
- 04 **Bezahlen:** Integrierte Bezahlfunktion als Mehrwert

# Mit der EUDI-Wallet einfach zum Mietwagen: Vom Führerschein bis digitalen Autoschlüssel



# Der Vorteil: Der Geldbeutel kann zuhause bleiben



## Komfort

Geldbeutel bleibt zuhause. Nachweise (Personalausweis, Führerschein, Gesundheitskarte) sind dem physischen Äquivalent gleichgestellt



## Datenschutz und Sicherheit

Insb. Reduzierung von Betrug und Identitätsdiebstahl  
(kein Screenshot mehr per WhatsApp, kein Video/Autoident)



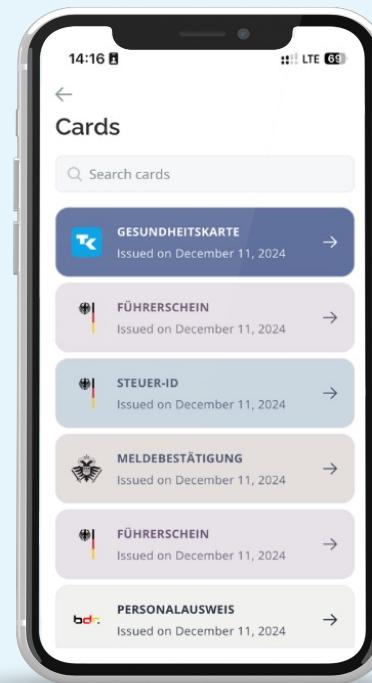
## Überall und immer nutzbar

Nachweise können europaweit online und vor Ort genutzt werden



## Sicher & Souverän

Nutzende entscheiden, welche Daten sie teilen



# Die öffentliche Verwaltung profitiert mit der EUDI-Wallet durch ein einheitliches System



## Schnellere Verfahren

z.B. Umzugsmeldung oder Elterngeld – vollständig digital & medienbruchfrei



## Effizienz

z.B. Wirtschaftsförderung durch maschinell verarbeitbare, fälschungssichere Nachweise



## Erhöhte Bürgerzufriedenheit

Durch einfache und unkomplizierte Nutzung von Verwaltungsleistungen

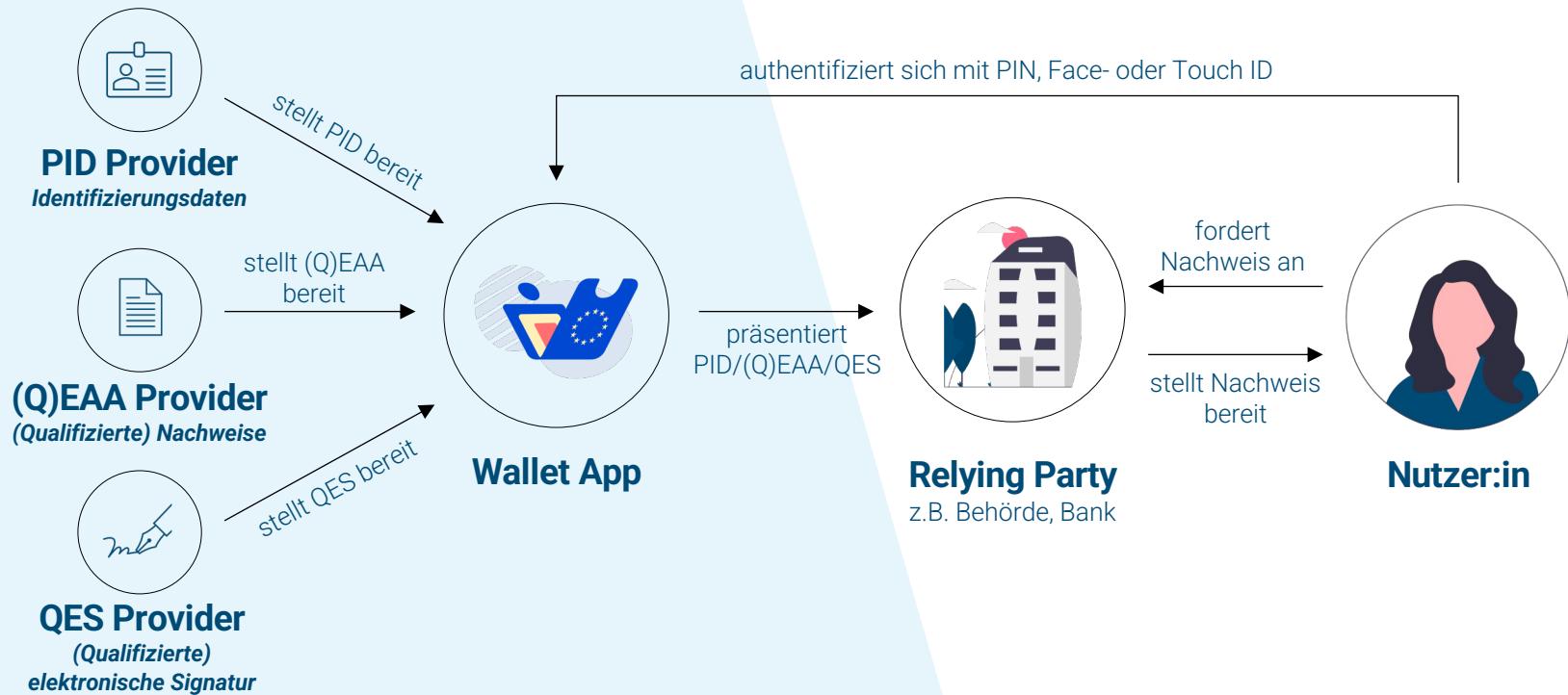


## Betrugsprävention

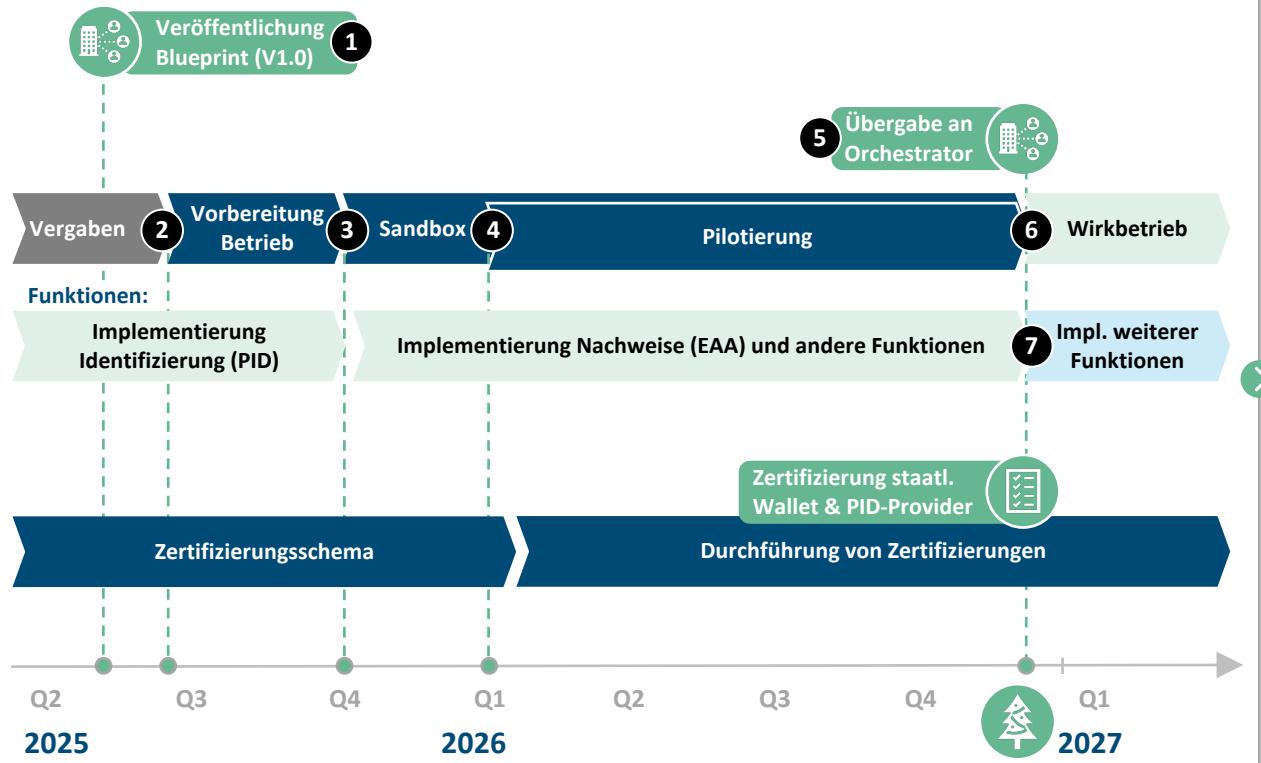
z.B. Immatrikulationsnachweis und Kindergeld



# Die Rollen in einem digitalen Ökosystem



# Roadmap – Der Weg zur EUDI-Wallet



- 1 **Blueprint:** Gesamtkonzept für das EUDI-Wallet-Ökosystem wird veröffentlicht
- 2 **Vergaben:** u.a. PID-Provider, Wallet-Betreiber, Ökosystemmanagement werden beauftragt
- 3 **Sandbox-Testumgebung:** Relying Parties können Wallet integrieren und Security Bug Bounty wird durchgeführt
- 4 **Pilot:** alle Wirkbetriebsprozesse (u.a. Incident-Mgmt. Support, Recovery-Mgmt. Skalierung und funktionale Tests) werden getestet
- 5 **Übergabe an Orchestrator:** BReg gründet Orchestrator (z. B. „GmbH“), der Betrieb von Wallet und Ökosystem übernimmt
- 6 **Wirkbetrieb:** Staatliche Wallet und Ökosystem werden mit PID- und Nachweisfunktion an Bürger/innen und Einwohner/innen ausgerollt
- 7 **Weitere Funktionen:** werden ab 2027 iterativ entwickelt: kostenlose elektronische Signatur, Zahlungs-Autorisierung, Pseudonym-Login, Wallet-zu-Wallet-Nutzung zw. Nutzenden und Weitergabe & Teilen von Nachweisen

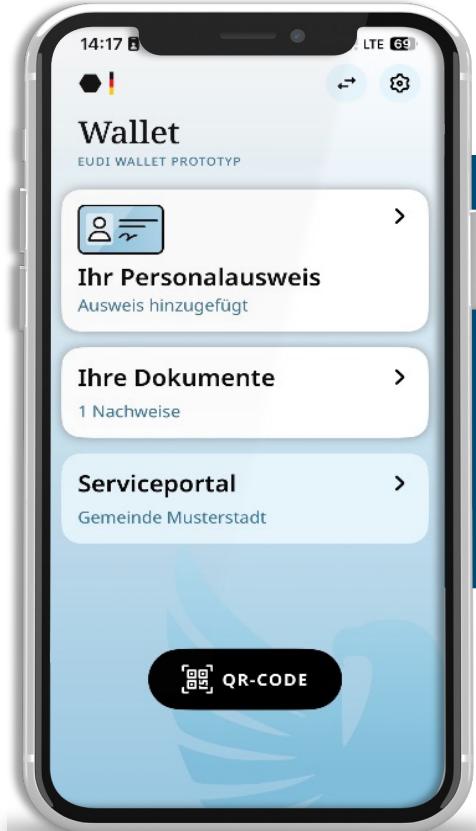
# Das Ökosystem hinter der Wallet – der entscheidende Erfolgsfaktor seid ihr!

“

Erst wenn **alle relevanten Akteure** an Bord sind – von **Behörden über Unternehmen bis zu Bürger:innen** – kann die Wallet flächendeckend und erfolgreich eingesetzt werden!



# EUDI-Wallet ist jetzt!



**Jetzt mitmachen** – für mehr Sicherheit, Datenschutz und Komfort im digitalen Alltag von Nutzenden, Verwaltung und Unternehmen!



# **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

**Kontakt:**

Clemens Schleupner  
Bundesagentur für  
Sprunginnovationen

E-Mail:

[Clemens.Schleupner@eudi.sprind.org](mailto:Clemens.Schleupner@eudi.sprind.org)

**Kontakt:**

Carsten Rosche  
Bundesministerium für Digitales  
und Staatsmodernisierung

E-Mail:

[Carsten.Rosche@bmi.bund.de](mailto:Carsten.Rosche@bmi.bund.de)

# Fragen & Antworten